

Sechszehnter Jahresbericht

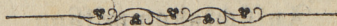
der

landwirthschaftlichen Armenschule

zu

**Bernrain**

für die Jahre 1868 und 1869.



**Weinfelden.**

Druck der Offizin von J. J. Brugger.

1870.

## Komite der Armenschule.

---

- Herr Dekan **Pupikoser** in Frauenfeld, Präsident.  
" Regierungsrath **Sulzberger** in Frauenfeld, Vicepräsident.  
" Dekan **Steiger** in Egelshofen.  
" Pfarrer **Diethelm** in Weinfelden.  
" Pfarrer **Schmid** in Neunforn.  
" Verwalter **Geffli** in Altenklingen.  
" Friedensrichter **Süßlin** in Pfyn.  
" Präsident **Egger** in Kreuzlingen.  
" Kantonsrath **Schoop-Rutishauser** in Dozweil.  
" Dr. **Sanhart** in Dießenhofen.  
" Dr. **Walder** in Wängi.  
" Pfarrer **Müller** in Dufnang.  
" Dr. **Scherb** in Neunforn.  
" Pfarrer **Künzler** in Tägerweilen.  
" Bezirksrichter **v. Muralt** in Heidelberg.  
" Pfarrer **Bündel** in Bischofszell.  
" Pfarrer **Baumgartner** in Dießenhofen.  
" **Aeppli** zum Vogelhang in Dießenhofen.  
" Direktor **Rebsamen** in Kreuzlingen.

## Aufsichtskommission.

---

- Herr Dekan **Steiger** in Egelshofen, Präsident.  
" Pfarrer **Künzler** in Tägerweilen, Aktuar.  
" Pfarrer **Diethelm** in Weinfelden, Kassier.  
" Präsident **Egger** in Kreuzlingen.  
" Direktor **Rebsamen** in Kreuzlingen.

Zu unserm letzten Jahresberichte haben wir den Freunden der Armenschule über den Zustand und Gang derselben ausführlich Bericht erstattet und denselben in einem Auszuge aus dem Berichte, den der Hausvater der Anstalt am 15. Juli 1866 den in Bernrain versammelten schweizerischen Armenlehrern vortrug, ein Bild unsers Anstaltslebens vor Augen geführt. Wir beschränken uns daher in diesem kurzen Berichte, den wir den Anstaltsrechnungen für die Jahre 1868 und 1869 voranstellen, auf die Mittheilung der wenigen Veränderungen, welche sich im Laufe dieser zwei Jahre in unserer Anstalt zugetragen haben.

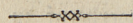
Wenn wir auf diese zwei Jahre zurückblicken, so fühlen wir uns vor Allem gedrungen, dem Herrn zu danken, der bisher unserer Anstalt so gnädig durchgeholfen, sie vor schweren Heimfuchungen bewahrt und die Arbeit unserer lieben Hauseltern an den Herzen der Kinder gesegnet hat. Täglich, ja stündlich haben wir auch in diesen zwei Jahren die Gnade und Treue unsers Gottes erfahren und müssen beim Rückblick auf dieselben mit Jakob bekennen: Wir sind zu gering aller Barmherzigkeit und aller Treue, die Du, o Herr, an uns gethan hast. Aber auch den Freunden und Wohlthätern der Armenschule danken wir herzlich für die vielen und mannigfachen Gaben der Liebe, womit sie auch in den verflossenen zwei Jahren unsere Anstalt beschenkt haben. Der Herr wolle ihnen mit allerlei geistlichem und leiblichem Segen reichlich vergelten, was sie der Armenschule und den in ihr versorgten armen Kindern gethan haben.

Die Zahl der Kinder, welche in den verflossenen zwei Jahren in der Armenschule verpflegt wurden, ist sich ungeachtet der eingetretenen Veränderungen im Ganzen gleich geblieben. Im Frühjahr 1868 sind zwei Knaben ausgetreten. Der eine derselben kam zu einem Müller in die Lehre, der andere diente zuerst als Knecht auf einem benachbarten Gute, entschloß sich dann aber noch, den Metzgerberuf zu erlernen. Im Frühjahr

1869 wurden vier, nämlich zwei Knaben und zwei Mädchen aus der Anstalt entlassen. Von den Knaben trat wieder einer als Knecht bei einem Landwirth in Dienst, der andere erlernt das Schusterhandwerk. Die beiden Töchter wurden als Dienstmädchen versorgt. Wir freuen uns, von allen mittheilen zu können, daß sie sich bisher gut betragen haben und daß die Zeugnisse ihrer Meisterleute befriedigend lauten. An die Stelle der ausgetretenen Zöglinge sind wieder sechs neue, vier Knaben und zwei Mädchen, aufgenommen worden, so daß die Anzahl derselben wieder 27, nämlich 25 Knaben und 2 Mädchen, beträgt.

Im Mai 1869 sind zwei Mitglieder der Aufsichtskommission, Herr Dekan Mörkhofer und Herr Direktor Schatzmann, welche ihren bisherigen Wirkungskreis verließen, aus unserm Kreise geschieden. Herr Dekan Mörkhofer war viele Jahre hindurch ein sehr thätiges und für die Anstalt treubeforgtes Mitglied der Kommission und leitete in den letzten Jahren als Präsident die Verhandlungen derselben. Er nahm sich der Armenerschule mit großer Liebe und Treue an und ebenso auch Herr Direktor Schatzmann, welcher mit seinen reichen Erfahrungen im Gebiete des Armenerziehungswesens der Anstalt sehr verdankenswerthe Dienste leistete. In ihre Stelle sind die Herren Dekan Steiger und Direktor Nebstamen in die Aufsichtskommission getreten, und ersterer leitet wieder als Präsident der Kommission die Verhandlungen derselben.

Indem wir damit unsern Bericht schließen, empfehlen wir die Armenerschule ferner der christlichen Liebe und Theilnahme aller derjenigen, welche dieselbe bisher so freundlich mit Gaben der Liebe unterstützt haben, vor Allem aber befehlen wir dieselbe dem gnädigen Schutz und der Obhut unsers treuen Gottes. Er hat bisher geholfen und Er wird, um seines Namens willen, ferner helfen. Ihm danken wir von Herzen für die Barmherzigkeit und Treue, die er bisher an unserer Anstalt gethan hat, und auf sein Wort: „Ich will Dich nicht verlassen, noch versäumen,“ bauen wir die Hoffnung, daß Er auch ferner, über Bitten und Verstehen, Gutes an der Anstalt thun, für ihre Bedürfnisse sorgen und sein Werk innerlich in den Seelen der Kinder zum Wachsthum bringen werde.



## I. Rechnung

### der Armenerschule in Bernrain für das Jahr 1868.

#### Einnahmen.

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
I. Saldo vorjähriger Rechnung . . . . .		194. 79
II. Vermächtnisse:		
Von Herrn J. Georg Antishausen-Nagel in Brühlswil . . . . .	200. —	
Von Jungfrau Lisette Laßhardt in Steckborn . . . . .	50. —	
Von Herrn U. Laßhardt, Fruchthändler in Steckborn . . . . .	100. —	
Von Herrn Pfarrer Guhl in Märstetten zum Andenken seines eligen Söhnchens J. Heinrich Guhl . . . . .	50. —	
Von Herrn Ammann Schelling von Dettighofen, im evangel. Pfarrhaus Berg . . . . .	100. —	
Von Herrn Joh. David Hippenmeier von Wien im Schloß Hertler . . . . .	1100. —	
Von Frau Ammann Gubler-Sulzer in Müllheim . . . . .	300. —	1900. —
III. Beiträge und Geschenke.		
Staatsbeitrag für das Jahr 1868 . . . . .	2000. —	
Beitrag der thurg. gemeinnützigen Gesellschaft . . . . .	500. —	
Von der evangel. Gemeinde Altersweilen-Sugels- hofen, Kirchensteuer am Pfingstmontag . . . . .	26. —	
Von der evangel. Gemeinde Sulgen, dito . . . . .	35. 65	
Von der evangel. Gemeinde Erlen, dito . . . . .	18. 10	
Von der evangel. Gemeinde Mazingen, dito . . . . .	26. 25	
Von der evangel. Gemeinde Hüttlingen, Centsteuer . . . . .	29. —	
Von unbekannt sein wollender Hand durch das Pfarramt Diefenhofen . . . . .	30. —	
Von Herrn Gemeinderath Schmidhauser in Ennet- sach . . . . .	10. —	
Von Herrn Pfarrer Greiminger in Altersweilen . . . . .	8. —	
Von Herrn Brugger, Buchdrucker in Weinselden . . . . .	2. —	
Von Frau Ammann Gubler-Sulzer in Müllheim . . . . .	40. —	
Von Herrn Präsident Kamperger in Frauenfeld . . . . .	10. —	
Von Herrn Pfarrer Krauß in Stettfurt . . . . .	10. —	
Von Herrn Dekan Aepli in Gachnang . . . . .	10. —	
Transport Fr.	2755. —	2094. 79

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Transport	Fr. 2755.	—	Fr. 2094.	79
Von Frau Ziegler-Greuter in Kessikon . . . . .	20.	—		
Von Herrn J. S. zur F. in W. . . . .	15.	—		
Von Herrn Pfarrer Widmer in Wigoltingen . . . . .	5.	—		
Von Herrn Pfarrer Keller in Langriedenbach . . . . .	5.	—		
Von Frau Leumann-Opprecht in Mattwil . . . . .	5.	—		
Von Frau Ammann-Hanhart in Ermatingen . . . . .	5.	—		
Von Frau Ammann Br. in Verlingen, zwei Bei- träge . . . . .	10.	—		
Von Frau Nibi in der Mühle in Ermatingen . . . . .	5.	—		
Von einem Ungenannten durch das evangel. Pfarr- amt Mammern . . . . .	2.	—		
Von einer Ungenannten durch dasselbe . . . . .	5.	—		
Von G. B. durch das evangel. Pfarramt Dufnang . . . . .	2.	—		
Von Herrn Pfarrer Thurnheer in Scherzigen . . . . .	5.	—		
Von Frau Gemeinderath Hengartner in Hohenegg . . . . .	5.	—		
Von Herrn Pfarrer Häberlin in Kirchberg . . . . .	5.	—		
Von Herrn Pfarrer Kauf in Altnau . . . . .	10.	—		
Von Herrn Dr. Böhi in Erlen . . . . .	10.	—		
Von der Familie Häberlin in Märstetten . . . . .	6.	—		
Von Herrn Hauptmann Häberlin in Märstetten . . . . .	10.	—		
Von Frau Gräfin von Beroldingen, im Schloß Gottlieben . . . . .	20.	—		
Von Fräulein E. M. in G. durch das Pfarramt Gottlieben . . . . .	5.	—		
Von Fräulein E. J. in K. durch dasselbe . . . . .	5.	—		
Von Frau P. S. in Z. durch dasselbe . . . . .	10.	—		
Von J. C. M. in G. durch dasselbe . . . . .	10.	—		
Beitrag der thurgauischen Fünferkollekte . . . . .	591.	32		
Im Oesperstod . . . . .	14.	—	3540.	32
IV. Kostgelder . . . . .			2191.	81
V. Erlös aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen:				
Für verkauftes Vieh . . . . .			3159.	01
Für 54 Eimer Wein à Fr. 13 . . . . .			702.	—
Für Obst . . . . .			405.	—
Für Holz aus der Schuppiswaldung . . . . .			140.	—
VI. Verschiedenes . . . . .			37.	30
Summe aller Einnahmen	Fr. 12,270.	23		

**Ausgaben.**

	Fr.	Rp.
Kapitalzins . . . . .	541.	12
Nachtzins . . . . .	294.	35
Bauten und Reparaturen . . . . .	421.	90
Transport:	Fr. 1257.	37

	Fr.	Rp.
Besoldungen und Dienstlöhne . . . . .	1400.	—
Hausgeräte . . . . .	145.	20
Lehrmittel . . . . .	110.	20
Betten . . . . .	44.	75
Kleider und Schuhe . . . . .	949.	97
Lebensmittel, Mehl, Muß, Fleisch, Salz u. s. w. . . . .	1524.	47
Arzneien . . . . .	11.	—
Wäsche . . . . .	102.	89
Beleuchtung . . . . .	61.	04
Brennmaterialien . . . . .	239.	82
Viehstand . . . . .	3411.	76
Landwirtschaftliche Geräte . . . . .	315.	50
Landwirtschaftliche Unkosten . . . . .	574.	12
Steuern, Porto und Zölle . . . . .	191.	68
Verschiedenes . . . . .	225.	82
Summe aller Ausgaben	Fr. 10,565.	59

**Schlusrechnung.**

Die Einnahmen betragen . . . . .	12,270.	23
Die Ausgaben betragen . . . . .	10,565.	59
Bleibt zu erzeigen:	Fr. 1,704.	64
und wird erzeugt:		
1) an einer Bankobligation . . . . .	1050.	—
2) an Baarhaft . . . . .	654.	64
Gleich oben	Fr. 1704.	64

**Vermögensbestand am 31. Dezember 1868.**

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Das Anstaltsgut nach seinem Katasterwerth . . . . .			49,110.	—
II. Inventar:				
1) Haus- und Feldgeräte . . . . .	5321.	50		
2) Vorräthe . . . . .	3588.	40		
3) Viehstand . . . . .	2780.	—	11,689.	90
III. Guthaben bei der thurgauischen Bank . . . . .			1050.	—
IV. Baarhaft . . . . .			654.	64
Summa aller Aktiva:	Fr. 62,504.	54		
Die Passiva betragen:	„ 13,500.	—		
Bleibt reines Vermögen:	Fr. 49,004.	54		
Das vorjährige reine Vermögen betrug:	„ 46,414.	99		
Es ergibt sich also ein Vorschlag von:	Fr. 2,589.	55		

Rechnung der Berufsbildungskasse für das Jahr 1868.

**Einnahmen.**

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
I. Vorjähriger Erzeig . . . . .		95. 02
II. Zins . . . . .		4. 30
III. Vermächtnisse:		
Von Jungfrau A. M. Neuhauser in Buch . . . . .	200. —	
Von Jungfrau Maria Germaun von Triboltingen . . . . .	500. —	700. —
IV. Geschenk von Frau Ammann Gremminger in Schwaderloh . . . . .		4. —
<b>Summe aller Einnahmen</b>		<b>803. 32</b>
Ausgaben für Lehrgelder und Kleider . . . . .		76. 30
<b>Bleibt zu erzeigen:</b>		<b>727. 02</b>
und wird erzeigt: 1) an Sparkassaguthaben . . . . .	716. 75	
2) an Baarschaft . . . . .	10. 27	
<b>Gleich oben</b>	<b>727. 02</b>	

Rechnung der Christbeschrerkungskasse für das Jahr 1868.

**Einnahmen.**

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
I. Vermächtniß der seligen Frau Dr. Merk geb. Tobler im Guggenbühl . . . . .		300. —
II. Zins . . . . .		13. 50
III. Beiträge und Geschenke:		
Von Frau Gräfin von Beroldingen im Schloß Gottlieben . . . . .	20. —	
Von Herrn Direktor Schachmann . . . . .	2. —	22. —
<b>Summe aller Einnahmen</b>	<b>Fr. 335. 50</b>	
Ausgaben für den Christbaum . . . . .		27. 80
<b>Bleibt zu erzeigen:</b>	<b>Fr. 307. 70</b>	
und wird erzeigt: 1) an verzinslichen Guthaben . . . . .	300. —	
2) an Baarschaft in der Kassa: . . . . .	7. 70	
<b>Gleich oben</b>	<b>307. 70</b>	

**Verzeichniß der im Jahr 1868 empfangenen Gaben an Naturalien.**

Von den Kindern im evang. Pfarrhause Wigoltingen 4 Paar Strümpfe.  
 Vom Frauenverein in Münsterlingen 1 Hemd und 2 Paar Strümpfe.  
 Vom Frauenverein in Weinselden 4 Hemden.  
 Von Frau Gräfin von Beroldingen 3 Paar Strümpfe.  
 Von Frau Dekan Ernst in Frauenfeld 2 Hemden und 2 Paar Strümpfe.

**II.**

**Rechnung**

der Armenschule in Bernrain für das Jahr 1869.

**Einnahmen.**

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
I. Saldo vorjähriger Rechnung:		
1) An verzinslichem Guthaben . . . . .	1050. —	
2) An Baarschaft . . . . .	654. 64	1704. 64
II. Vermächtnisse:		
Von Frau Major Brenner, geb. Hafster, in Weinselden . . . . .	100. —	
Von Jungfrau M. Neuweiler in Frauenfeld durch Frau Dr. Kern in Paris . . . . .	102. 05	
Von einer ungenannt sein Wollenden durch das Pfarramt Tägerweilen . . . . .	400. —	
Von Herrn Albert Altwegg in Bischofszell . . . . .	500. —	
Von Herrn Joh. Deutsch zur Traube in Ottenberg . . . . .	200. —	
Von Herrn Gemeinderath F. G. Germaun in Bleiken . . . . .	300. —	
Von Herrn J. Remensberger, Schmied in Riet . . . . .	50. —	
Von Herrn Schullehrer F. U. Keller in Weinselden . . . . .	100. —	
Von Jungfrau Louise Seeger in Ermatingen . . . . .	200. —	1952. 05
III. Beiträge und Geschenke:		
Staatsbeitrag für das Jahr 1869 . . . . .	2000. —	
Beitrag der thurg. gemeinnützigen Gesellschaft . . . . .	500. —	
Von der evang. Gemeinde Altersweilen-Hugelschöfen, Kirchensteuer am Pfingstmontag . . . . .	26. 40	
Von der evang. Gemeinde Basadingen, dito . . . . .	11. 50	
Von der evang. Gemeinde Schlattigen, dito . . . . .	18. 50	
Von der evang. Gemeinde Mazingen, dito . . . . .	23. 38	
Von der evang. Gemeinde Sulgen, Kirchensteuer . . . . .	30. 83	
Von der evang. Gemeinde Erlen, dito . . . . .	13. 02	
Von Herrn Oberrichter Rogg in Frauenfeld . . . . .	50. —	
Von Herrn Dekan Pupikofer in Frauenfeld . . . . .	20. —	
Von Herrn F. M. Th. in A. . . . .	20. —	
Von Frau Dr. Nagel in Engishöfen . . . . .	10. —	
Von Herrn Gemeindefathalter Keller in Weinselden . . . . .	5. —	
Von Herrn Pfarrer Künzler in Tägerweilen . . . . .	5. —	
Von Herrn Dr. Walder in Wängi . . . . .	10. —	
Von Herrn Dekan Aepli in Gachnang . . . . .	10. —	
Von Frau Ziegler-Greuter in Keffko . . . . .	20. —	
<b>Transport:</b>	<b>Fr. 2773. 63</b>	<b>3656. 69</b>

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Transport:	2773.	63.	3656.	69
Von Herrn Dekan Widmer in Wigoltingen . . . . .	5.	—		
Von Herrn Pfarrer Heß in Langriedenbach . . . . .	5.	—		
Von Frau Leumann-Dpprecht in Mattweil . . . . .	5.	—		
Von Frau Major Leumann-Mesmer in Mattweil . . . . .	5.	—		
Von Fräulein E. J. in K. . . . .	5.	—		
Von Herrn Dekan F. C. M. in W. . . . .	10.	—		
Von Frau Gräfin v. Beroldingen im Schloß Gottlieben . . . . .	20.	—		
Von Herrn Graf Ferdinand von Zeppelin im Ghrsberg . . . . .	40.	—		
Von Herrn Hauptmann Häberlin in Märstetten . . . . .	10.	—		
Von Jungfrau Karolina Häberlin in Märstetten . . . . .	10.	—		
Von Herrn Pfarrer Thurnheer in Scherzingen . . . . .	5.	—		
Von Frau Gemeinderath Hengartner in Hohenegg . . . . .	5.	—		
Von einem Ungenannten in W. . . . .	20.	—		
Abzugsbußen der Mitglieder des thurg. Verfassungsrathes, der Armenschule . . . . .	38.	—		
Die für eine verfallene Kautionssumme zu leistende Entschädigung durch Schlußnahme des Regierungsrathes vom 19. November 1869 der Armenschule geschenkt . . . . .	200.	—		
Beitrag der thurg. Fünferkollekte . . . . .	516.	61		
Im Opferstock . . . . .	12.	50	3685.	74
IV. Kostgelder . . . . .			2156.	30
V. Zins von einer Bankobligation . . . . .			47.	25
VI. Erlös aus landwirthschaftlichen Erzeugnissen:				
Für verkaufte Vieh . . . . .	2342.	17		
Für Milch . . . . .	67.	46		
Für 43 Eimer Wein à Fr. 9 . . . . .	387.	—		
Für Obst . . . . .	419.	—		
Für Holz aus der Schuppiswaldung . . . . .	60.	—	3275.	63
VII. Verschiedenes . . . . .			10.	30
Summe aller Einnahmen	Fr.	12,831.	Rp.	91

**Ausgaben.**

	Fr.	Rp.
Kapital-Abzahlung . . . . .	3,000.	—
Kapital-Zins . . . . .	543.	75
Pachtzins . . . . .	294.	35
Bauten und Reparaturen . . . . .	260.	47
Besoldungen und Dienstlöhne . . . . .	1,395.	—
Hausgeräte . . . . .	196.	79
Lehrmittel . . . . .	71.	86
Betten . . . . .	148.	62
Kleider und Schuhe . . . . .	948.	03
Transport:	Fr.	6858. 87

	Fr.	Rp.
Transport:	6858.	87
Lebensmittel, Mehl, Muß, Fleisch, Salz u. s. w. . . . .	941.	69
Arzneien . . . . .	4.	30
Wäße . . . . .	105.	50
Beleuchtung . . . . .	53.	55
Brennmaterialien . . . . .	187.	30
Viehstand . . . . .	2,271.	91
Landwirthschaftliche Geräthe . . . . .	211.	29
Landwirthschaftliche Unkosten . . . . .	422.	65
Steuern, Porto und Zölle . . . . .	59.	87
Verschiedenes . . . . .	145.	10
Summe aller Ausgaben	Fr.	11,262. 03

**Schlußrechnung.**

	Fr.	Rp.
Die Einnahmen betragen . . . . .	12,831.	91
Die Ausgaben betragen . . . . .	11,262.	03
Bleibt zu erzeigen: Fr.	1,569.	88
und wird erzeugt: 1) an einer Bankobligation	Fr.	1,050. —
2) an Baarhaft . . . . .	"	519. 88
Gleich oben	Fr.	1,569. 88

**Vermögensbestand am 31. Dezember 1869.**

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
I. Das Anstaltsgut nach seinem Katasterwerth . . . . .			49,110.	—
II. Inventar:				
1) Haus- und Feldgeräthe . . . . .	4,862.	80		
2) Vorräthe . . . . .	3,295.	85		
3) Viehstand . . . . .	3,160.	—	11,318.	65
III. Guthaben bei der thurgauischen Bank . . . . .			1,050.	—
IV. Baarhaft . . . . .			519.	88
Summe aller Aktiva:	Fr.	61,998.	53	
Die Passiva betragen:	"	10,500.	—	
Bleibt reines Vermögen:	Fr.	51,498.	53	
Das vorjährige reine Vermögen war:	"	49,004.	54	
Es ergibt sich also ein Vorschlag von:	Fr.	2,493.	99	

**Rechnung der Berufsbildungskassa für das Jahr 1869.**

	Fr.	Rp.
I. Vorjähriger Erzeig . . . . .	727.	02
II. Zins . . . . .	30.	10
Transport:	Fr.	757. 12

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
III. Beiträge und Geschenke:		Transport: 757. 12
Vom Seethalkomitee der Saldo der Gründungs-		
kasse, welcher der Armenschule vom Komitee		
zu geeigneter Verwendung geschenkt wurde		89. 18
Summe aller Einnahmen:	Fr.	846. 30
Ausgaben für Lehrgelder und Kleider . . . . .	"	54. 38
Bleibt zu erzeigen:	Fr.	791. 92
und wird erzeigt: 1) an Sparkassaguthaben . . . . .	696.	85
2) an Baarschaft . . . . .	95.	07
Gleich oben: Fr.	791.	92

**Rechnung der Christbescheerungskassa für das Jahr 1869.**

<b>Einnahmen.</b>		Fr. Rp.	Fr. Rp.
I. Vorjähriger Erzeig . . . . .			307. 70
II. Zins . . . . .			13. 50
III. Geschenk der Frau Gräfin von Beroldingen im			
Schloß Gottlieben . . . . .			20. —
Summe aller Einnahmen:	Fr.	341. 20	
Ausgaben für den Christbaum . . . . .	"	25. 66	
Bleibt zu erzeigen:	Fr.	315. 54	
und wird erzeigt: 1) an verzinslichem Guthaben . . . . .	300.	—	
2) an Baarschaft . . . . .	15.	54	
Gleich oben: Fr.	315.	54	

**Verzeichniß der im Jahr 1869 empfangenen Gaben an Naturalien.**

- Von den Kindern im evang. Pfarrhause Wigoltingen 5 Paar Strümpfe.  
 Von Herren J. Schoop-Bonderwahl in Dozweil 3 Duzend Sacktücher  
 und 12 Jugendschriften.  
 Von Frau Gemeinderath Thurnheer in Weinselden 6 Hemden und 6  
 Paar Strümpfe.  
 Von Frau Dekan Ernst in Frauenfeld 2 Hemden und 2 Paar Strümpfe.  
 Vom Frauenverein in Weinselden 4 Hemden.  
 Vom Frauenverein in Münsterlingen 2 Hemden und 2 Paar Strümpfe.  
 Von Herrn Kantonsrath Schoop-Rutishauser in Dozweil 3 Duzend  
 Sacktücher und 30 Jugendschriften als Neujahrs Geschenk.  
 Von einer 83jährigen Wittve in Dießenhofen 2 Paar von ihr selbst  
 gefertigte Strümpfe durch Herrn v. Muralt im Heidelberg.